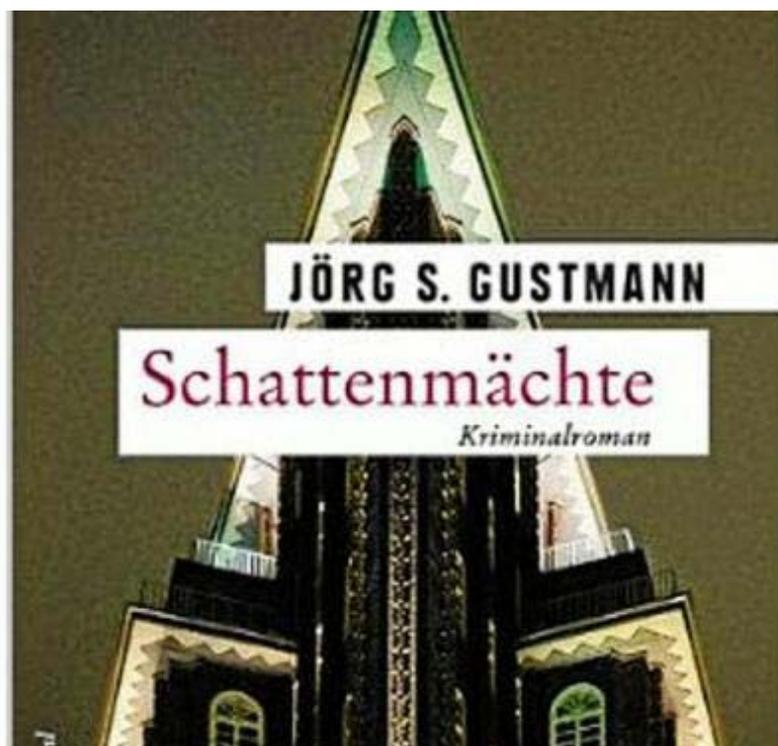


## Schattenmächte

Als Zahnarzt im Zivilberuf ist es der Dortmunder Krimi-Autor Jörg S. Gustmann gewohnt, Dingen auf den Nerv zu fühlen. Mit seinem neuen Thriller "Schattenmächte" könnte Gustmann auch Hellseher zu seinem beruflichen Portfolio hinzufügen, denn sein 570 Seiten dickes Werk um eine geheimnisvolle internationale Organisation mächtiger Menschen, die die totale Kontrolle der Welt und aller Menschen anstrebt, erschien vor dem Spionage-Skandal des amerikanischen Geheimdienstes.

Von Petra Nachtigäller



Die Story: Der Sohn des Hamburger Polizeipräsidenten wird tot in der Außenalster aufgefunden, kurz darauf kommt der deutsche Verteidigungsminister in der Hansestadt bei einem Bombenattentat ums Leben. Er hatte die Aufgabe, die Einführung eines Überwachungschips, der allen EU-Bürgern eingepflanzt werden sollte, voranzubringen, doch offenbar hatte er kurz vor seinem gewaltsamen Tod Zweifel an der Mission.

### Spannendes Katz-und-Maus-Spiel

Kommissar Martin Pohlmann, der sich nach einem aufreibenden Leben als unkonventioneller Hamburger Ermittler eigentlich in die Ruhe einer Polizeistation in Lüneburg zurückgezogen hatte, wirft sich nach anfänglichem Zögern mit Haut und Haar in den Fall - und kommt einer geheimnisvollen Organisation auf die Spur, die seine Spurensuche nach Kräften behindert. Ein spannendes Katz-und-Maus-Spiel beginnt.

Nach seinem Thriller-Debüt "Rassenwahn" ist "Schattenmächte" ein packender Paperback-Krimi mit erschreckend großem Gegenwarts-Bezug. Dieser Krimi ist sozusagen das Buch zum NSA-Spionageskandal. Klasse!

**Jörg S. Gustmann: Schattenmächte, Gmeiner,  
12,99 Euro, ISBN 978-3-8392-1423-1.**